

## Internationales Schulschachturnier Wien-Venedig-Köln: GRG 16 Maroltingergasse siegt, Wien holt Städtewertung

Weit ging sie heuer nicht, die beliebte alljährliche Schachreise für die Wiener Schüler. Nach Venedig, Köln und dem Lago Maggiore ging es nur in den 3. Bezirk, da die 19. Auflage des großen **Internationalen Schulschachturniers** wieder in Wien stattfand. Das Turnier wechselt jährlich in eine andere der vier Städte, sodass der völkerverbindende Effekt noch größer wird. Dafür behielt Wien den **riesigen Wanderpokal**, insbesondere aufgrund einer glänzenden Vorstellung der **Maroltinger** (Sieg im U15-Bewerb; 3. Platz im U19-Bewerb) sowie einem 2. Platz des **Wiedner Gymnasiums U19** und einem 3. Platz der **Hagenmüllergasse U15**.



Großer Festsaal im GRG 3

Gespielt wird in **Vierer-Teams** in zwei Bewerben (U15 und U19), **7 Runden Schweizer System** in zwei Tagen, **40 Minuten Bedenkzeit**. Neben der Teamwertung und der Einzelwertung ist vor allem die **Städtewertung** etwas Besonderes. Schulschach im besten Sinne, denn es spielen nur reine Schulteams, keine Auswahl- oder Vereinstteams.



**Im U15-Bewerb** (27 Viererteams) feierte das **GRG 16 Maroltingergasse** mit Können, Konzentration und auch Spielglück einen großen Sieg mit gewaltigem Vorsprung. Hinter dem venezianischen **Liceo Bruno Franchetti** eroberte das **GRG 3 Hagenmüllergasse** zur großen Freude des Hausherrn den dritten Platz. Ausgezeichnete **Top-Ten-Plätze** (7, 9, 10) für **Alt-Erlaa**, die **Franklinstraße** und die **Kundmannngasse**.

**Details U15:**

<https://chess-results.com/tnr393253.aspx?lan=0>

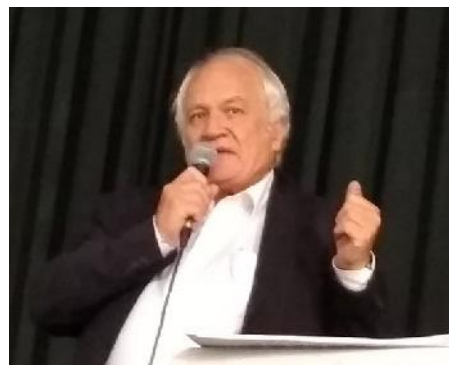
Maroltinger U15-Sieger mit riesigem Städtepokal:  
Leopold Kainz, Michael Gurzau, Julian Sölkner, Josef Safar

**Im U19-Bewerb** (26 Viererteams) setzten sich drei Teams ab und lieferten sich einen spannenden Dreikampf. Die **Maroltingergasse** besiegte das venezianische **Liceo Benedetti**, das **Wiedner Gymnasium** besiegte die **Maroltinger**, die **Venezianer** besiegten die **Wiedner**. Je ein halber Punkt Differenz vor der letzten Runde, ein Fernduell dieser drei Teams! Alle gewannen 3:1 - jedes Team hätte somit den Sieg in der Hand gehabt! Die allerletzte Partie des Turniers entschied: Die **Venezianer** blieben schließlich je einen halben Punkt vor dem **Wiedner Gymnasium** und der **Maroltingergasse** in Front. Ausgezeichneter Vierter das **GRG 3 Kundmannngasse**, beachtlicher Sechster **Wieden B**, guter Achter die **Franklinstraße**.

**Details U19:** <https://chess-results.com/tnr393254.aspx?lan=0>

Hauptschiedsrichter **Kaweh Kristof** hatte die mehr als 200 durchaus quirligen Teilnehmer perfekt im Griff und spielte seine ganze Klasse aus, um einen flotten Ablauf zu gewährleisten.

Für den Organisator und Hausherrn, **Prof. Walter Rubisch** vom **GRG 3 Hagenmüllergasse**, der seit Jahrzehnten Schulschach im besten Sinn betreibt, war es aufgrund seiner Pensionierung zugleich die Abschiedsvorstellung. Er selbst hatte dieses einzigartige Breitenschach-Turniers im **Jahr 1999** ins Leben gerufen und erstmals veranstaltet; er wurde bei der Siegerehrung entsprechend gefeiert. Der reine Schach-Amateur und Musikliebhaber **Rubisch** hat sich mit diesem Turnier, das Generationen von Schülern unvergessliche Reisen und Schach-Erlebnisse beschert, selbst ein Breitenschach-Denkmal gesetzt.



## GALERIE



**U-19-Maroltinger und Wiedner im direkten Duell ... und auf der Bühne mit dem großen Städtetpokal.**



**Voller Saal bei der Siegerehrung**



**Maroltinger Sieger im U15 Bewerb**

**BERICHT UND FOTOS: Martin Stichelberger**